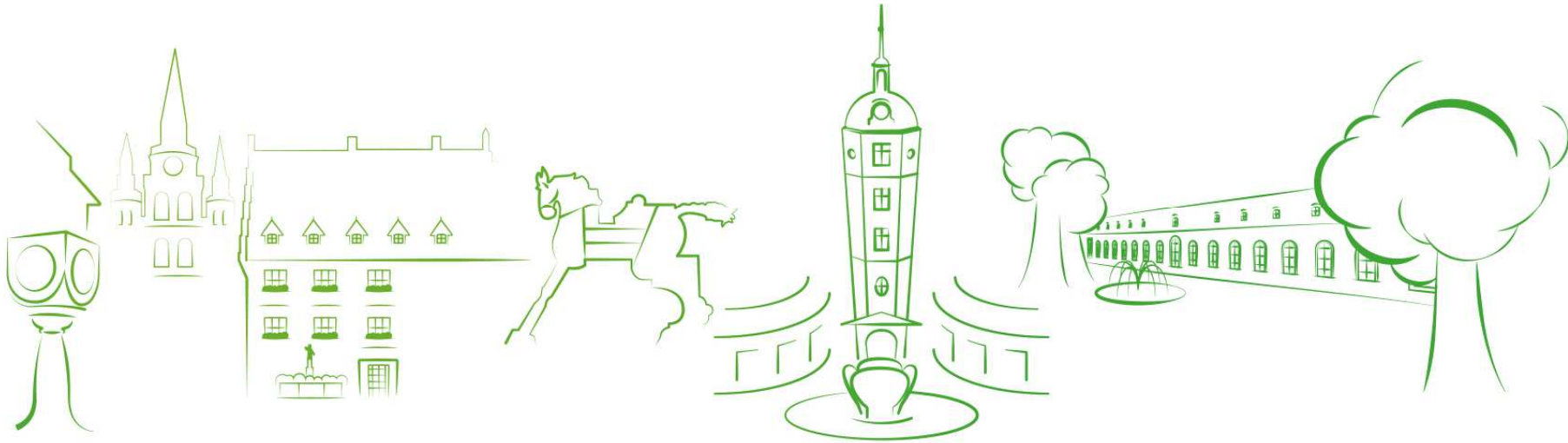
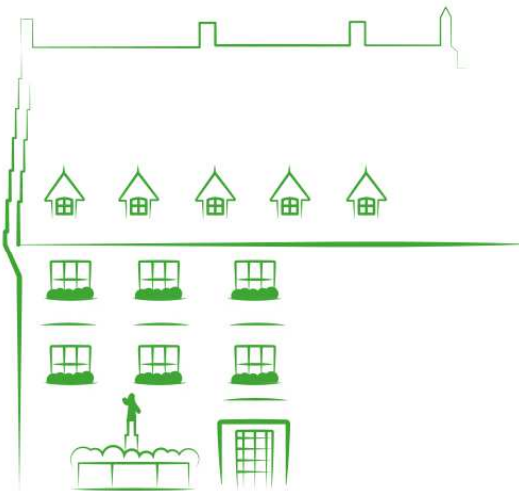




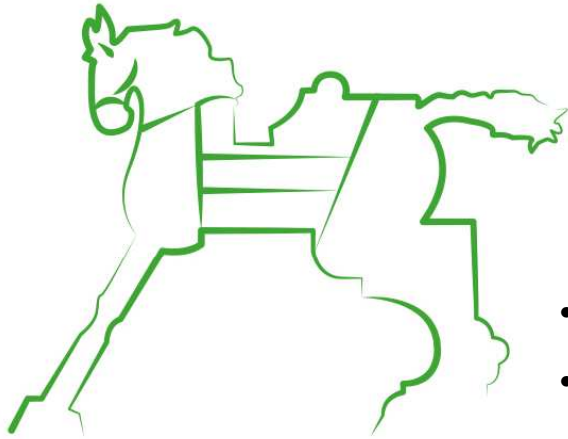
Familienbildung in der Stadt Ansbach

Jugendhilfeausschuss 16. Juni 2021



Familienbildung

- Gesetzlicher Auftrag und Ziele
- Familienbildung – Was ist das?
- Akteur:innen der Familienbildung
- Standorte in Bayern und Beispiele aus bayerischen Kommunen
- Modulares Konzept
 - a) Einrichtung einer Koordinierungsstelle für Familienbildung
 - b) Familien-APP
 - c) Einrichtung von Familienstützpunkten



Gesetzlicher Auftrag und Ziele

- Seit 2010 existiert **Gesamtkonzept** zur Eltern- und Familienbildung in **Bayern**
- Seit 2013 Förderung kommunaler Familienbildung und Familienstützpunkte
- Rechtsgrundlage: § 16 SGB VIII „Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie“. Gewährleistung und Förderung der Familienbildung als Aufgabe der Jugendämter und der JHP mit oberstem Leitmotiv des KJHG – die **Prävention**

Ziele:

- Formulierung eines kommunalen Familienbildungskonzeptes
- Entwicklung bedarfsgerechter Angebote durch Vernetzung und Kooperation aller Einrichtungen und Organisationen
- Schaffung wirksamer Netzwerkstrukturen vor Ort



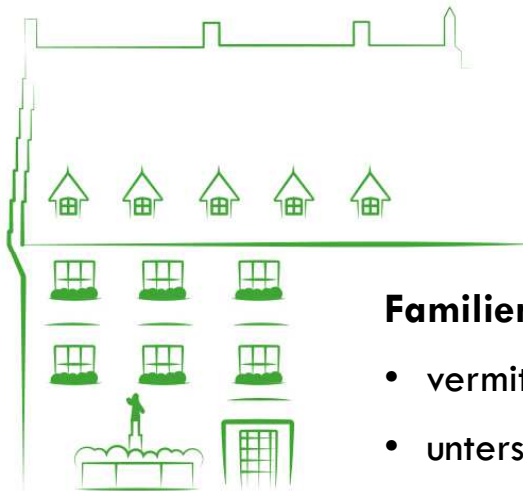
Familienbildung – Was ist das?

Der IST-Zustand

- Vielfalt der Angebote
- Mangelnde Abstimmung zwischen Anbietenden
- Mehrfachangebote
- Unterschiedliche Bedürfnisse und Zielgruppen

Der SOLL-Zustand

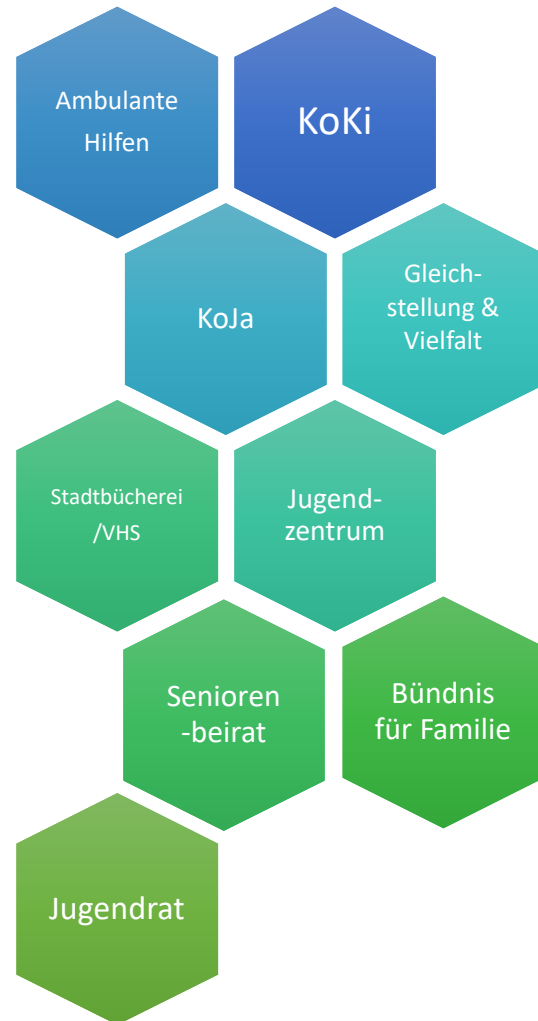
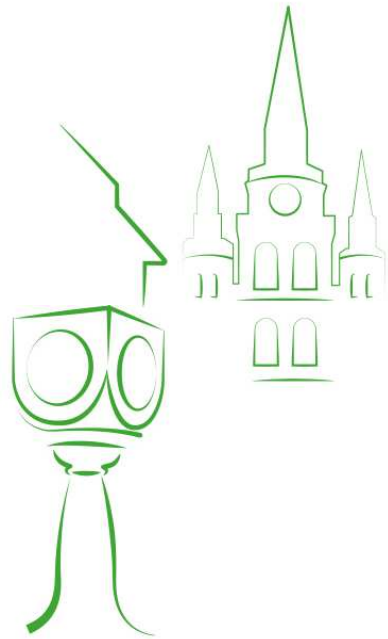
- Schaffung bedarfsgerechter Angebote in der Familienbildung durch Vernetzung und Kooperation aller beteiligter Einrichtungen und Organisationen vor Ort



Was bedeutet Familienbildung konkret?

Familienbildung

- vermittelt frühzeitig und lebensbegleitend Wissen über familiäre Belange,
- unterstützt die Entwicklung bzw. den Aufbau von familienbezogenen Fähigkeiten,
- regt zur Reflexion an und dient der Orientierung,
- fördert die gesellschaftliche Teilhabe und
- erweitert die familialen Handlungsspielräume



Akteur:innen der Familienbildung





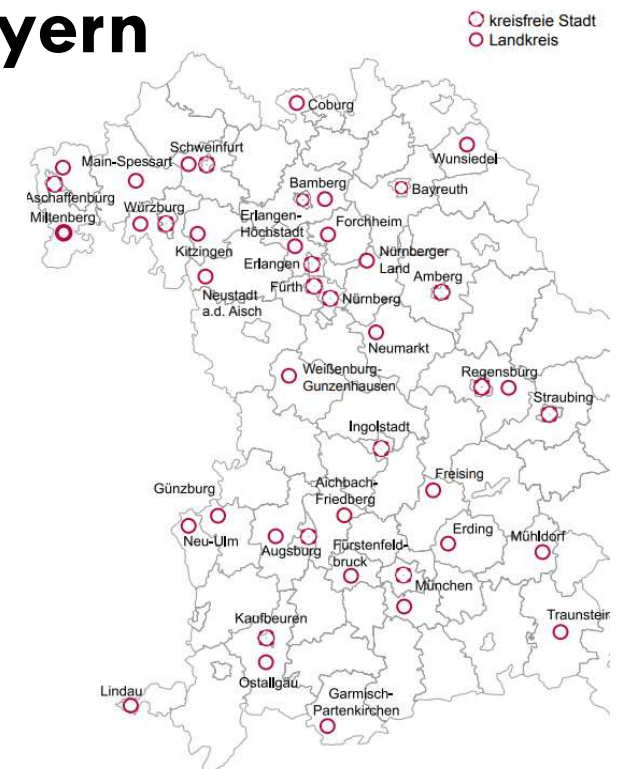
Standorte Koordinierungsstellen und Familienstützpunkte in Bayern

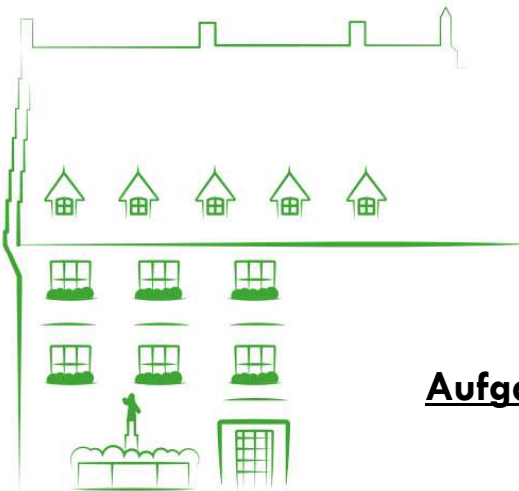
Teilnahme am Förderprogramm:

47 Koordinierungsstellen von 96 Jugendämtern

Insgesamt **169** Familienstützpunkte in Bayern

Stand: Dez. 2020





Modulares Konzept

a) Koordinierungsstelle

Aufgaben einer Koordinierungsstelle für Familienbildung

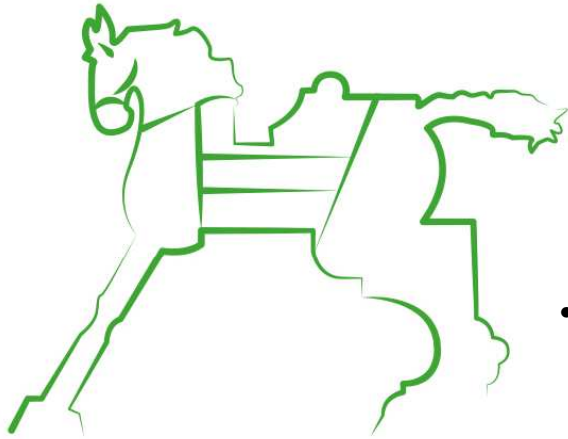
Konzepterstellung für Familienbildung vor Ort

Aufbau von Arbeits- und Kooperationsstrukturen (Koordinationsstelle für Familienbildung, Steuerungsgruppe, Familienbildungsnetzwerk)

Bestandsaufnahme der vorhandenen Träger, Einrichtungen und Angebote

Bedarfsermittlung

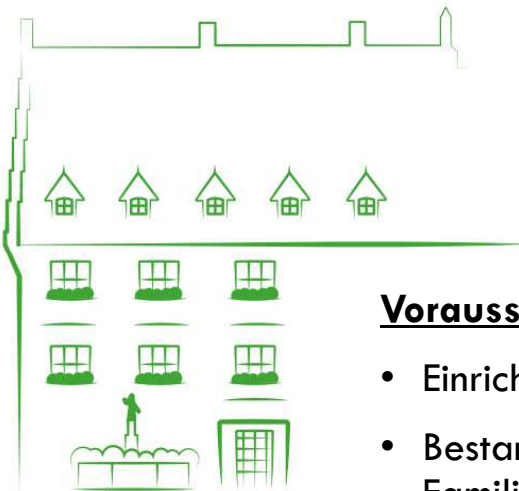
Abgleich zwischen Bedarf und Bestand einschließlich Maßnahmenplanung



Modulares Konzept

a) Koordinierungsstelle

- Förderung des Bayerischen Staatsministeriums (Förderprogramm zur „Strukturellen Weiterentwicklung kommunaler Familienbildung und von Familienstützpunkten“ seit 2013)
- Gefördert werden können Personal- und Sachausgaben
- Antragsberechtigt örtlichen Träger der Jugendhilfe in Bayern
- Berechnung der Förderhöhe nach Anzahl der lebend geborenen Kinder (40 Euro für jedes im Vorvorjahr geborene Kind für maximal 2 Jahre). Ab dem dritten Jahr der Beteiligung am Förderprogramm 30 Euro für jedes im Vorvorjahr geborene Kind

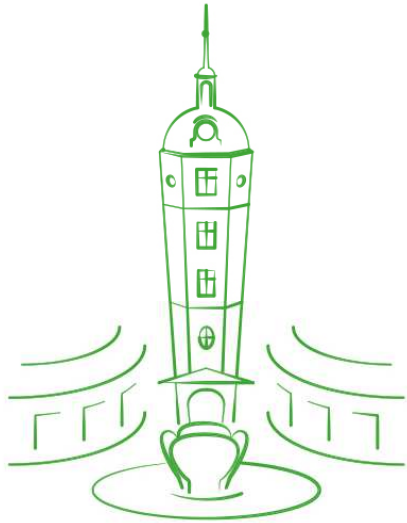


Modulares Konzept

a) Koordinierungsstelle

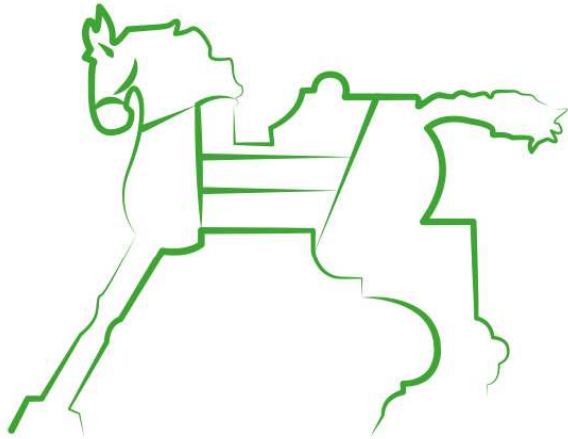
Voraussetzungen der Förderung:

- Einrichtung einer Koordinierungsstelle
- Bestandsaufnahme, Bedarfsanalyse und Konzepterstellung für die Eltern- und Familienbildung
- Umsetzung des Konzeptes
- Einrichtung von Familienstützpunkten
- Nachhaltige Sicherung des Betriebes der Familienstützpunkte
- Antragsstellung beim ZBFS
- Entscheidung des ZBFS über Förderung auf Grundlage der geltenden Richtlinie



Finanzierungsplan

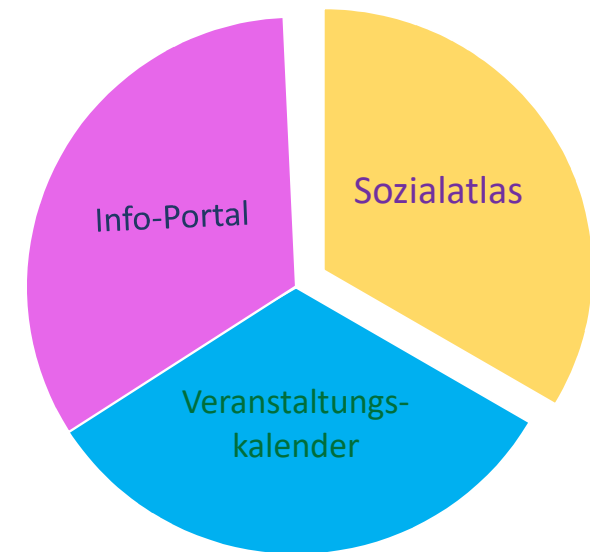
1 Eigenmittel	21.240
2 Einnahmen aus dem Projekt	
3 Sonstige öffentliche Mittel	
4 Sonstige Mittel	
5 beantragte Zuwendung	17.960
Gesamtfinanzierung	39.200

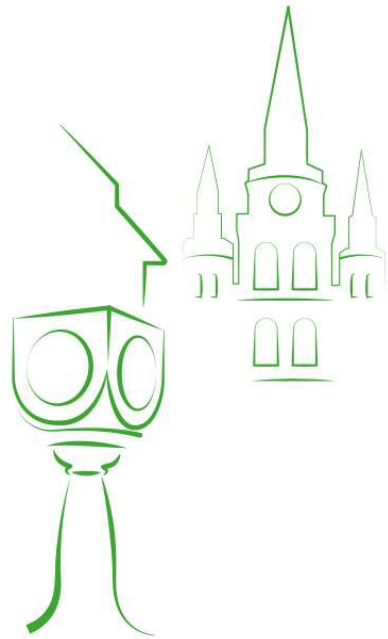


Modulares Konzept

b) Familien-APP

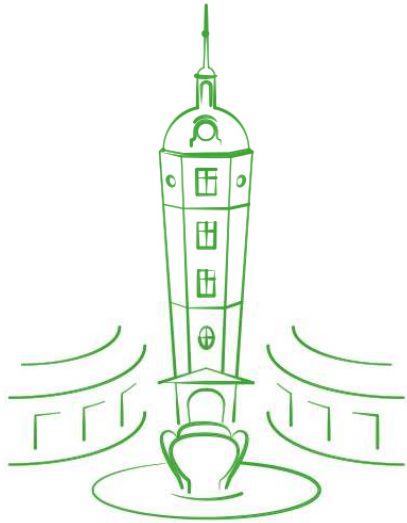
- Plattform / Funktionen
 - (über-)regionaler Bezug
- Ansprache und Erreichbarkeit von Familien
- Familien ABC trifft Sozialatlas
 - regionaler Bezug
- Vorschlag: Familien ABC der Firma TOXINLABS
 - <https://familien-abc.net/>
 - Vor- und Nachteile gegenüber Neu-Entwicklung





b) Familien-App

- Kombination der Neuauflage Sozialatlas und der Online-Plattform
 - stetig aktualisierte Informationen
 - zusätzliche Printversion der aktualisierten Datenbasis (sehr gefragt!)
 - Gestaltung der Online-Ausgabe und pdf nach Barrierefreiheits-Kriterien
- Finanzierung: Neuauflage Sozialatlas im Haushalt 2021 (ca. 16.500 €)



Modulares Konzept

c) Einrichtung von Familienstützpunkten

- Nach Konzepterstellung der Koordinierungsstelle Familienbildung
 - **Einrichtung von Familienstützpunkten**
- als Kontakt- und Anlaufstellen mit konkreten Angeboten der Eltern- und Familienbildung
- Vernetzung mit anderen sozialen Einrichtungen
- Abstimmung der Angebote und Hilfen auf unterschiedliche Bedürfnisse von Familien (Alter der Kinder, Familiensituation, Herkunft,...)
- Familienstützpunkte einrichten oder an bestehende Einrichtungen vor Ort, z. B. Mütterzentren, Mehrgenerationenhäuser, Kindertageseinrichtungen angliedern



Mögliche Standorte für Familienstützpunkte in Ansbach

Vision Familienstützpunkte

- Einrichtung eines Familienstützpunktes in der Innenstadt
- Einrichtung eines Familienstützpunktes Nähe Draisstr. oder Schlesierstr.
- Mobiler Familienstützpunkt



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Mitwirkende

Petra Böllet

Sandra Kilian

Dieter Sommer

Lisa-Marie Buntebarth